



After-Work-Seminarreihe

VERRECHNUNGS- PREISE

Unter Berücksichtigung der
Verrechnungspreis-RL 2010!

Strategische Gestaltung und rechtlicher Spielraum

Modul 1

■ Verrechnungspreise – Gefahr & Chance

Grundlagen, Methoden, Gestaltungspotentiale

Mittwoch, 29. September 2010

Intensiv-Module in Linz,
getrennt buchbar!
Kombi-Preisangebot!

Modul 2

■ Dienstleistungen und Finanzierung im Konzern

Beispiele der vielfältigen Erscheinungsformen, steuerliche
Gestaltungspotentiale und Perspektiven

Donnerstag, 28. Oktober 2010

Modul 3

■ Dokumentation – Benchmarking – Verrechnungspreisstudien

Kernstück jeder Transferpreisgestaltung, Erfolgsfaktor bei Betriebsprüfungen!

Dienstag, 16. November 2010

Module jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr

StB Mag. Doris Bramo-Hackel • WP/StB Dr. Peter Draxler • Dipl.-Kffr. Melinda Perneki
StB Mag. Sandra Staudacher • HR Gerhard Steiner

PwC – Paneuropean Transfer Pricing Firm of the Year 2010 &
National Transfer Pricing Firm of the Year 2010 (Österreich)!

PRICEWATERHOUSECOOPERS 

Linde

Verrechnungspreise – Gefahr & Chance

15:00 bis 19:00 Uhr, 4020 Linz

Grundlagen, Methoden, Gestaltungspotentiale

Programm

- Wo haben Verrechnungspreise für Sie Bedeutung?
 - Nutzen & Risiken
 - Fallbeispiele aus der Praxis
- Rechtslage in Österreich, OECD-Richtlinien – Fremdverhaltensgrundsatz
- OECD-Betriebsstättenkonzept
- Methoden zur Ermittlung von Verrechnungspreisen
- Fallbeispiele zu Zentralisierung und Downsizing, Gestaltbarkeit von Verrechnungspreisen in der Praxis (typische Gestaltungen Verlagerung von Produktions- und Vertriebsfunktionen, Verlagerung von Intellectual Property im Konzern)

Mit anschließendem Cocktail für Fragen und Diskussion

Ihr Nutzen

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über die Grundlagen und Methoden der Verrechnungspreisermittlung. Darauf aufbauend werden individuelle Gestaltungsmöglichkeiten anhand von anschaulichen Praxisbeispielen erarbeitet. Tipps aus der Beraterpraxis erleichtern es Ihnen, den Blick für das Wesentliche zu schärfen und für künftige Betriebsprüfungen gerüstet zu sein.

Dienstleistungen und Finanzierung im Konzern

15:00 bis 19:00 Uhr, 4020 Linz

Beispiele der vielfältigen Erscheinungsformen, steuerliche Gestaltungspotentiale und Perspektiven

Programm

- Verrechnung von konzerninternen Dienstleistungen
 - Rechtsgrundlagen, Voraussetzungen, konzerninterner Nutzen
 - Verrechenbare/Nichtverrechenbare Kosten, Mark-up etc.
- Methoden und häufige Fragen
 - Einzelverrechnung oder Umlageverfahren, Kostenverteilungsverträge (Pool)
- Finanzierung
 - Intercompany Darlehensverträge
 - Zinsen und Fremdüblichkeit
- Cash Pooling
 - Konzepte und Gestaltungen
 - Durchführung und Grenzen der Anerkennung
- Gestellung von Sicherheiten im Konzern (Bürgschaften, Garantien, Patronatserklärungen)
- Sonstige steuerliche Aspekte der Konzernverrechnung

Mit anschließendem Cocktail für Fragen und Diskussion

Ihr Nutzen

Dieses Modul bietet einen Überblick zu einem der häufigsten Schwerpunkte der Betriebsprüfung. Vortragende aus Beratung und Finanzverwaltung beleuchten dieses Thema in allen Facetten: Von Assistenzleistung bis Personalgestellung, von Einzelverrechnung bis Kostenverteilung. Finanzierungsdienstleistungen bilden aus gegebenem Anlass einen Schwerpunkt dieses Moduls, weitere steuerliche Aspekte zu Dienstleistungen im Konzern ergänzen den Vortrag.

Dokumentation – Benchmarking – Verrechnungspreisstudien

15:00 bis 19:00 Uhr, 4020 Linz

Kernstück jeder Transferpreisgestaltung, Erfolgsfaktor bei Betriebsprüfungen!

Programm

- Dokumentation von Verrechnungspreissachverhalten
 - Überblick über die steuerlichen Vorschriften in Österreich und ein Blick über die Grenzen (OECD, EU-Raum)
 - Darstellung des Verhaltenskodex zur Verrechnungspreisdokumentation für verbundene Unternehmen in der EU („Masterfile-Konzept“)
 - Tipps für die Zusammenstellung des Dokumentationssystems
 - Benchmarking und Verrechnungspreisstudien
 - Pflicht oder Kür bei konzerninternen Leistungsbeziehungen?
 - Einsatz von Datenbanken (z.B. Amadeus) bei der Gestaltung eines konzernweiten Verrechnungspreissystems
 - Screeningkriterien für die Auswahl von Vergleichsunternehmen
 - Unabhängigkeit als Selektionskriterium
- Welche Marge eignet sich zum Vergleich (Bruttomarge vs. Nettomarge)?
 - Wie prüft die Finanzverwaltung Benchmarking-Analysen?

Mit anschließendem Cocktail für Fragen und Diskussion

Ihr Nutzen

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über die steuerlichen Dokumentationsanforderungen von konzerninternen Leistungsbeziehungen. Tipps aus der Beraterpraxis von PwC und Stellungnahmen der Finanzverwaltung erleichtern Ihnen die Zusammenstellung des Dokumentationssystems. Weiters erhalten Sie eine Einführung in das Benchmarking – die Dokumentation der Fremdüblichkeit mittels internem und externem Fremdvergleich.

Referententeam

StB Mag. Doris Bramo-Hackel

Geschäftsführerin bei PricewaterhouseCoopers, Mitglied der Transferpreis-Gruppe PwC Wien; Tätigkeitsschwerpunkte: Verrechnungspreisberatung, Durchführung von Verrechnungspreisstudien, -dokumentation, internationales Steuerrecht; Wirtschaftsmediatorin.

WP/StB Dr. Peter Draxler

Prokurist bei PricewaterhouseCoopers Linz, Leiter der Steuerabteilung bei PwC OÖ; Tätigkeitsschwerpunkte: Beratung national und international tätiger Unternehmen und KMUs, vor allem im Bereich Ertragsteuern, Umsatzsteuer und M & A; Fachautor und Vortragender zu Steuerthemen.

Dipl.-Kffr. Melinda Perneki

Ungarische Steuerberaterin; Managerin bei PricewaterhouseCoopers, Mitglied der Transferpreis-Gruppe PwC Wien, Tätigkeitsschwerpunkte: Verrechnungspreisberatung, Durchführung von Verrechnungspreisstudien, Dokumentation von Verrechnungspreisen, internationale Transferpreis-Erfahrung Deutschland und Ungarn.

StB Mag. Sandra Staudacher

Managerin bei PricewaterhouseCoopers, Mitglied der Transferpreis-Gruppe PwC Wien, Tätigkeitsschwerpunkte: Konzernverrechnungspreise, Gestaltung von Intercompany-Verträgen und internationales Steuerrecht.

HR Gerhard Steiner

Fachbereich der Großbetriebsprüfung für Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise; befasst mit internationalem Steuerrecht, Prüfungserfahrung iVm grenzüberschreitenden Simultanbetriebsprüfungen sowie multilateralen Kontrollen; Delegierter der österreichischen Finanzverwaltung bei internationalen Organisationen (z.B. OECD, EU, IOTA).

Intensiv-Module am Tagesrand mit anschließendem Cocktail für Fragen und Diskussion, auch getrennt buchbar. Bei Buchung aller Seminare dieser Reihe erhalten Sie einen günstigen Kombipreis!

Linde Verlag Wien Gesellschaft m.b.H.
1210 Wien, Scheydgasse 24
Tel.: +43 1 24 630-45
Fax: +43 1 24 630-46
seminare@lindeverlag.at
www.lindeverlag.at

DVR 0002356
HG Wien
FB-Nr.: 102235X

Ansprechpartner:
Mag. Alexandra Monz (Leitung Projektorganisation)
Tel.: 01 24 630-45
Mag. Klaus Kornherr (Leitung Programm)
Tel.: 01 24 630-22

Linde

Buchbestellungen und Seminare unter
www.lindeverlag.at

Veranstaltungsort

Arcotel Nike
4020 Linz, Untere Donaulände 9
Tel.: 0732 7626-0

Teilnahmegebühren

pro Modul **EUR 250,-** (zzgl. 20 % MwSt.)
einschließlich Unterlagen, Erfrischungsgetränken, Pausenimbisse
und Cocktail.

Kombi-Preisangebot:

Bei Buchung von allen **3 Modulen** zahlen Sie statt EUR 750,-
nur **EUR 680,-** (zzgl. 20 % MwSt.)!

Geschäftsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Anführung der Rechnungsnummer vor dem Veranstaltungsbeginn. Wir weisen darauf hin, dass ausschließlich unsere Geschäfts- und Zahlungsbedingungen gelten. Gerichtsstand Wien.

Bei **Stornierung** der Anmeldung (dies hat ausschließlich schriftlich zu erfolgen) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr (zzgl. 20 % MwSt.) in Rechnung gestellt; danach wird die Hälfte der Seminargebühr, bei Nichterscheinen bzw. Stornierung am Veranstaltungstag selbst die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson nennen. Etwaige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Anmeldeformular

Fax: +43 1 24 630-46

E-Mail: seminare@lindeverlag.at

- Modul 1: **Verrechnungspreise – Gefahr & Chance**, 29. September 2010
- Modul 2: **Dienstleistungen und Finanzierung im Konzern**, 28. Oktober 2010
- Modul 3: **Dokumentation – Benchmarking – Verrechnungspreisstudien**, 16. November 2010

Vor-/Zuname/Titel: _____

Abteilung/Position: _____

Firma: _____

Mitarbeiteranzahl: bis 50 50–100 100–200 über 200, bitte Anzahl: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Rechnung an: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

- Senden Sie mir bitte künftig Seminarinformationen (Newsletter) ausschließlich auf elektronischem Weg a.o. angeführte E-Mail-Adresse.